



Interreg

Austria-Hungary

European Union – European Regional Development Fund



REGIONET Competitive

Einladung

zur REGIONET Wirtschaftskonferenz Österreich-Ungarn

Donnerstag, 1. Februar 2018

9.00 – 16.30 Uhr

**Kultur- und Dienstleistungszentrum
H-9431 Fertőd, Bartók Béla Str. 5**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer!

Die Stiftung für Wirtschaftsentwicklung Kisalföldi als Lead Partner des Projektes REGIONET Competitive (ATHU007) – welches im Rahmen des Programmes INTERREG V-A Österreich-Ungarn umgesetzt wird – lädt Sie zur Wirtschaftskonferenz ein.

Das Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, die regionale und branchenspezifische Kooperation der Klein- und mittelständischen Unternehmen bzw. der Wirtschaftsentwicklungsorganisationen im österreichisch-ungarischen Grenzraum zu fördern.

Die Partner des REGIONET Competitive Projektes haben mit dem Netzwerkaufbau begonnen. Seit Herbst werden kontinuierlich UnternehmerInnen in die regionalen und branchenspezifischen Netzwerkarbeiten eingebunden. Nun möchten wir über erste Erfahrungen und Ergebnisse berichten. Es ist uns ein Anliegen, Unternehmen und Institutionen die für regionsüberschreitende Wirtschaftskooperationen offen sind, einzubinden.

Was Sie erwartet:

- Treffen mit Entscheidungsträgern der Wirtschaftsentwicklungsorganisationen (GetTogether)
- Vorstellung des Status quo bzw. der Trends der österreichisch-ungarischen Wirtschaftskooperation
- Einblicke in die branchenspezifischen Kooperationen in den Bereichen Lebensmittelindustrie, Tourismus, Metall-, Kunststoff- und Holzindustrie
- Best Practice Beispiele von Unternehmen im Grenzraum Österreich-Ungarn

Im Buffet erwarten Sie gute Stimmung und regionale Produkte und somit eine ideale Basis für den Start von erfolgreichen Geschäftskontakten.

Lépj át a határaidon, fedezz fel új lehetőségeket!
Grenzen überschreiten, neue Möglichkeiten entdecken!

www.regionetcompetitive.eu



Interreg

Austria-Hungary

European Union – European Regional Development Fund



REGIONET Competitive

PROGRAMM

- 9.00-9.30 Registrierung (und Pressekonferenz für österreichische und ungarische Medien)
- 9.30-10.00 Begrüßung
Péter Szijjártó, Ministerium für Außenwirtschaft und Auswärtiges (angefragt)
Mag. Peter Wrann, Wirtschaftskammer Burgenland, Eisenstadt
- 10.00-10.30 Status quo und Trends der österreichisch-ungarischen Wirtschaftskooperation. Wie kann man die UnternehmerInnen einer durch Interessenkonflikte belasteten Grenzregion zur Kooperation motivieren?
Dr. Zoltán Pogátsa, Universität Sopron, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
- 10.30-10.50 Herausforderungen und Potenziale des REGIONET Competitive Projektes
Sándor Borbély, Stiftung für Wirtschaftsentwicklung Kisalföldi
- 10.50-11.30 Regionale Netzwerkkoperationen zum gegenseitigen Vorteil – Best Practices aus dem österreichisch-ungarischen Programmgebiet:
Vienna Airport Region
Roland Böhm, Flughafen Wien AG; *Bernhard Fischer* LAG Römerland Carnuntum
Gewerbevereinigung der Unternehmen Kőszeg und Umgebung
János Szárnyas, Szárnyas GmbH; *László Huber*, Bürgermeister der Stadt Kőszeg
- 11.30-12.00 Kaffeepause
- 12.00-13.00 Grenzüberschreitender Unternehmenserfolg. Warum lohnt es sich, grenzüberschreitend zu agieren?
TONO-INVEST GmbH – *András Tonomár* www.tono-invest.hu
Pfneiszl Hungarium Vineyards GmbH – *Katrin Pfneiszl* www.pfneiszl.hu
Szabó und Partner GmbH (angefragt) www.szabobelsoepiteszet.hu/de/
- 13.00-14.00 Mittagspause



Interreg
Austria-Hungary



European Union – European Regional Development Fund

REGIONET Competitive

14.00-16.00 Branchenspezifische Workshops mit individueller Kaffeepause

Im Rahmen des Regionet Projektes wird nicht nur die regionale branchenübergreifende Kooperation forciert. Die Projektpartner haben sich für vier strategische Branchen entschieden, wo eine enge Zusammenarbeit zum Aufbau grenzüberschreitender Kooperationen (Produktion, Ein-und Verkauf, Produktentwicklung, Marketing usw.) stattfinden soll.

Metallindustrie – *Szabolcs Horváth*, Professio Metallindustrie und Fachausbildung Cluster

Kunststoffindustrie – *Péter Stasztny*, Leiter der Arbeitsgruppe

Tourismus – *dr. Ferenc Károly Csordás*, Ungarnconsulting GmbH

Lebensmittelindustrie und Nahversorgung – *Claudia Lichtblau*, mecca consulting wien

Holzindustrie – *Dr. Judit Pakainé Dr. Kováts*, PANFA Akkreditierte Innovationscluster (InnoWood AT-HU Projekt)

GetTogether Werkstatttreffen zum Aufbau und Vertiefung der grenzüberschreitenden Wirtschaftskontakte auf Kammerebene (Wirtschaftskammer, Gewerbevereinigung, Stiftung für Wirtschaftsentwicklung, usw,...)

Moderation: *Gerhard Schögl*, Projektberatung Schlög

16.00-16.30 Zusammenfassung der Ergebnisse der Workshops, Abschluss der Veranstaltung

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, aber mit einer Registrierung verbunden! Melden Sie sich bis spätestens **26. Januar 2018** unter der E-Mail-Adresse regionetcompetitive@gmail.com an.

Organisation: **Sándor Borbély**, Stiftung für Wirtschaftsentwicklung Kisalföldi
+36 20 566 0803, sandor.borbely@kva.hu

András Vissi, Scardobona Consulting Kft.
+36 30 22 93 777, andras.vissi@scardobona.hu

Die Veranstaltung findet im Rahmen des REGIONET Competitive Projektes (ATHU007) statt, welches vom INTERREG V-A Österreich-Ungarn Programm unterstützt wird.

Das Projekt wird durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert!

Lépj át a határaidon, fedezz fel új lehetőségeket!
Grenzen überschreiten, neue Möglichkeiten entdecken!

www.regionetcompetitive.eu